

Geschäftsbereich Unternehmenssicherheit
Vergabestelle

Servicetelefon: 0800 1059000*
Telefax: 0800 1059002-116*
E-Mail: vergabestelle@plus.aok.de
Internet: plus.aok.de

Ihr Gesprächspartner
Nadja Stingl

Durchwahl
0800 10590-80064*

Unser Zeichen
99084-USI-V 40/2026

Datum

Ausschreibung Rahmenvereinbarung „Erbringung selbständiger Dienstleistungen durch freie Mitarbeiter“, Vergabenummer 40/2026

hier: Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihr Unternehmen hat die Ausschreibungsunterlagen zu dem im Betreff genannten Vergabeverfahren angefordert. Diese Ausschreibungsunterlagen werden Ihnen hiermit zur Verfügung gestellt.

Es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen im Wege eines offenen Verfahrens zu vergeben. Bei Abgabe eines Angebots sind die in den Bewerbungsunterlagen aufgeführten Bedingungen zu beachten. Es gelten folgende Fristen:

Angebotsfrist bis: 16.07.2026, 10:00 Uhr

Zuschlags- und Bindefrist bis: 15.09.2026, 23:59 Uhr

Beginn der Leistungsfrist: 15.11.2026

Auftraggeberin ist:

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen
Sternplatz 7
01067 Dresden

Neben der Auftraggeberin sind die nachfolgend aufgeführten Abrufberechtigte berechtigt, die Leistungen, die Gegenstand des Vergabeverfahrens sind, ab Zuschlagserteilung abzurufen

bzw. zu beauftragen. Die Abrufberechtigten sind aber nicht verpflichtet, ihren Bedarf aus dieser Rahmenvereinbarung zu decken. Bezüglich näherer Einzelheiten wird auf Punkt A.II.2 der Bewerbungsbedingungen und § 3 der Rahmenvereinbarung (Anlage 2 der Bewerbungsbedingungen) verwiesen.

AOK PLUS service GmbH
Sternplatz 7
01067 Dresden (für die Lose 1 bis 5)

kubus IT – Arbeitsgemeinschaft von Körperschaften des
öffentlichen Rechts eGbR
c/o AOK Bayern – Die Gesundheitskasse
Friedrich-Puchta-Straße 27
95444 Bayreuth (für die Lose 2 bis 4)

Die Angebotsabgabe erfolgt ausschließlich elektronisch über das Bietertool des Deutschen Vergabeportals (DTVP). Über das Bietertool werden die Angebote erarbeitet und anschließend verschlüsselt auf einem sicheren Server gespeichert. Die Abgabe von Angeboten kann entweder mit einer lokal installierten Version des Bietertools oder webbasiert direkt im Browser erfolgen. Nähere Informationen zur Angebotseinreichung sind Punkt A.III.4 der Bewerbungsbedingungen zu entnehmen.

Der vollständige Eingang übermittelter elektronischer Angebote wird mit einem elektronischen Zeitstempel dokumentiert. Die Auftraggeberin kann auf die Angebote erst nach Ablauf der Angebotsfrist zugreifen.

Bei der Erstellung des Angebots sind die beigefügten Formulare und Formblätter zu benutzen. Soweit dies auf den Vordrucken vorgesehen ist, sind diese vollständig ausgefüllt hochzuladen.

Elektronische Angebote müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist hinterlegt sein. Ansonsten wird Ihr Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen. Die Einreichung elektronischer Angebote ist mittels Textform nach § 126b BGB, fortgeschrittener oder qualifizierter elektronischer Signatur möglich.

Mit der elektronischen Einreichung gelten das Angebot und alle damit eingereichten Unterlagen als unterschrieben. Es ist der Bewerber bzw. Bieter sowie die natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen.

Etwaige Änderungen bzw. Berichtigungen des Angebots sind bis zum Ablauf der Angebotsfrist in elektronischer Form entsprechend einzureichen. Bis zu diesem Zeitpunkt kann das Angebot auch zurückgezogen werden. Danach sind Sie bis zum Ablauf der genannten Zuschlagsfrist an Ihr Angebot gebunden.

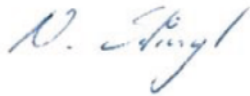
Die Kommunikation zwischen der Auftraggeberin und den Bewerbern bzw. Bietern ist ausschließlich über den Projektraum des Vergabeverfahrens auf DTVP (<https://www.dtv.de/>) möglich. Jeder Bewerber bzw. Bieter ist verpflichtet, sich regelmäßig Auskünfte/Fragen und Neuerungen bzw. Ergänzungen zu den Vergabeunterlagen selbst einzuholen.

Der Auftrag wird in 5 Losen vergeben.

Das Angebot ist in allen seinen Bestandteilen in deutscher Sprache abzufassen. Nebenangebote und Änderungsvorschläge sind nicht zugelassen.

Für die Erstellung des Angebotes werden keine Kosten erstattet. Sollten Sie kein Angebot abgeben, entsteht Ihnen kein Nachteil.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'N. Stingl', is positioned above the printed name.

Nadja Stingl
Justitiarin Vergabestelle

Anlagen